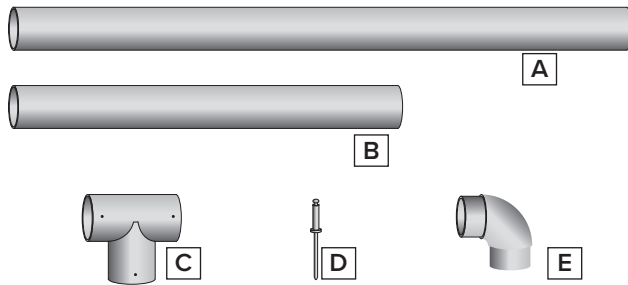


Aufbauanleitung Alu-Barrierensystem



1



Paketinhalt

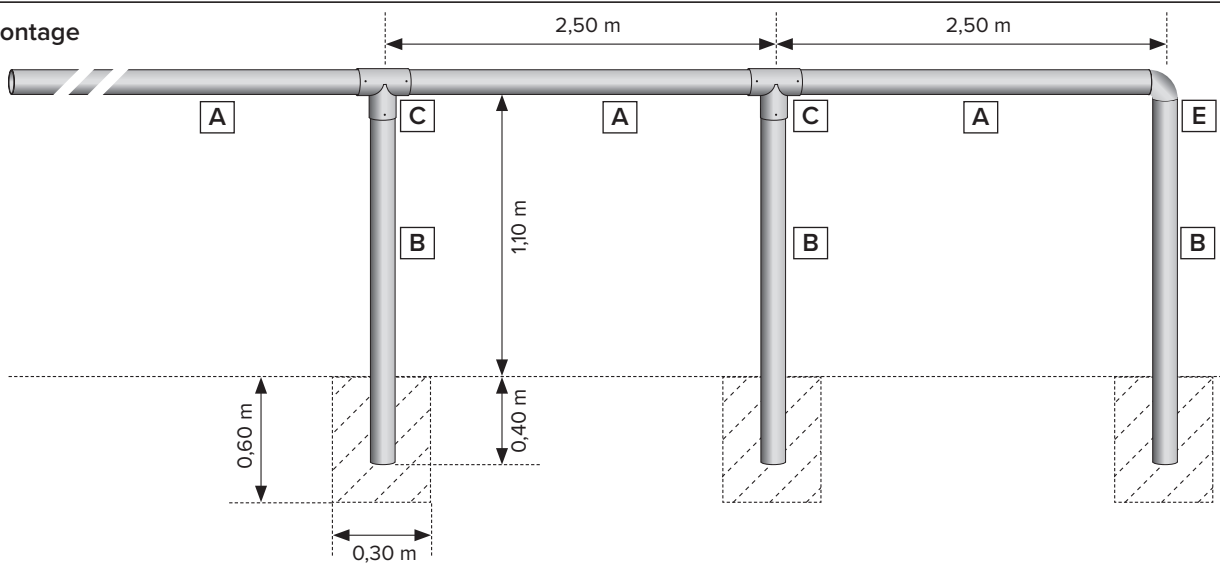
Ein Komplett-Set besteht aus:

- A: Standpfosten \varnothing 60mm,
- B: Handlauf \varnothing 60mm,
- C: T-Verbinder,
- D: Blindniete (3 St. pro T-Verbinder)
- E: 90°-Bogen

Die genaue Anzahl der Einzelteile richtet sich nach der bestellten Gesamtlänge.

2

Montage



Die Länge eines Handlaufs beträgt standardmäßig 2,50m, ein Standpfosten hat 1,50m.

Heben sie dementsprechend alle 2,50 m ein Fundamentloch aus (gemessen Mitte Loch <-> Mitte Loch) mit den Maßen ca. 0,3x0,3x0,6 m. Bei ungünstigen Bodenbeschaffenheiten empfiehlt es sich, die Fundamentlöcher zu verbreitern. Verwenden Sie zum Befüllen Beton B 25*. Füllen Sie in die Fundamentgruben erdfeuchten Beton bis etwa 1/3 der Tiefe der Fundamentlöcher und stampfen Sie ihn gut ein. Anschließend die Standrohre B in die Fundamentgrube stecken, ausrichten und die Löcher komplett mit Beton befüllen. Achten Sie darauf, dass die Standrohre 1,10 m über dem Gelände herausstehen und Standrohrmitte/Standrohrmitte 2,50 m Abstand voneinander haben.

Den Beton aushärten lassen und danach die Handläufe A mit den T-Verbindern C gemäß Abbildung zusammenstecken und montieren bzw. am Ende des Barrieren-Systems die 90-Grad-Bögen E benutzen.

Bohren Sie nun an den Markierungen die T-Stücke C, die Standrohre B und Handläufe A mit einem Metallbohrer \varnothing 5,0 mm durch und vernieten (D) Sie die Bohrlöcher. Die 90 Grad-Bögen werden nicht aufgebohrt und vernietet. Je Handlaulänge werden 3 Stück Niete gemäß der Abbildung eingienietet.

*: Hinweis: Inhaltsstoffe im Beton können bei Aluminium zu Korrosion führen. Es ist erforderlich die Standrohre in Höhe der Einbetonierung mit einem Schutzanstrich (zB. Bitumen- oder Teer-Epoxid. Nach dem Einbetonieren ist der Übergangsbereich Aluminium/Beton ebenfalls zu streichen. Verwenden Sie keine Schnellabbinde- oder Frostschutzmittel-Zusätze, da diese ebenfalls zu Aluminiumkorrosion führen können.

3

Sicherheitshinweise, Wartung und Pflege

Das Gerät nicht überlasten oder beklettern!

Das Alu-Barrieren-System ist absolut wartungsfrei. Die Montage ist nicht schwierig und kann daher in Eigenleistung selbst eingebaut werden. Das Gerät wurde ausschließlich für den bestimmungsgemäßen Gebrauch konstruiert. Führen Sie in regelmäßigen Abständen eine Sichtprüfung durch und kontrollieren Sie regelmäßig die Verbindungen auf ihren festen Sitz.

Prüfen Sie das Gerät auf eventuelle Beschädigungen. Tauschen Sie verschlissene Teile gegebenenfalls aus.

Unsere Produkte werden stets auf dem neuesten Stand gehalten. Dadurch können sich technische Änderungen ergeben, die zu geringfügigen Abweichungen in der Anleitung führen können.

Der Onlineshop für den modernen Trainer !

Service-Kontakt:
info@teamsportbedarf.de
bestellung@teamsportbedarf.de
angebot@teamsportbedarf.de
grafik@teamsportbedarf.de

TEAMSPORTBEDARF.DE

Trainingsunterlagen24 GmbH, Ramstedter Straße 24, 39326 Zielitz
www.teamsportbedarf.de